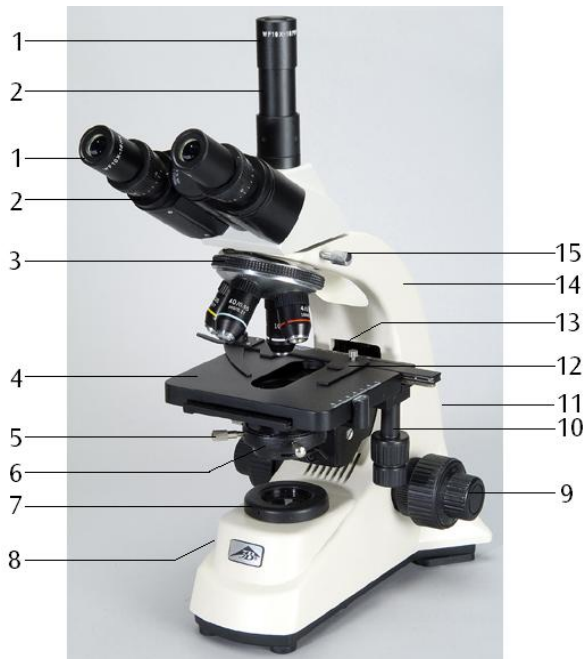


Trinokulares Mikroskop, Modell 400 1003276

Bedienungsanleitung

03/13 ALF



- 1 Okular
- 2 Tubus
- 3 Revolver mit Objektiven
- 4 Objektisch
- 5 Feststellschraube für Kondensator
- 6 Kondensator mit Irisblende und Filterhalter
- 7 Beleuchtung
- 8 Beleuchtungsregler
- 9 Grob- und Feintrieb mit Feststellbremse
- 10 Koaxialtrieb des Objektisches
- 11 Netzschalter
- 12 Objektführer
- 13 Feststellschraube für Objektisch
- 14 Stativ
- 15 Feststellschraube für Mikroskopkopf

1. Sicherheitshinweise

- Elektrischer Anschluss des Mikroskops darf nur an geerdeten Steckdosen erfolgen.

Vorsicht! Die Lampe erhitzt sich während des Gebrauchs. Verbrennungsgefahr!

- Während und nach Gebrauch des Mikroskops Lampe nicht berühren.

2. Beschreibung, technische Daten

Das trinokulare Mikroskop ermöglicht zwei Beobachtern die zweidimensionale Betrachtung von Objekten (dünne Schnitte von Pflanzen oder Tieren) in 40- bis 1500-facher Vergrößerung. Es ermöglicht des Weiteren die gleichzeitige Anschlussmöglichkeit einer Kamera zur fotografischen und video-technischen Bilddokumentation.

Stativ: Robustes Ganzmetallstativ, Stativarm fest mit Fuß verbunden; Fokussierung über

beidseitig am Stativ angebrachte koaxiale Stellknöpfe für Fein- und Grobtrieb mit Kugellager und Feststellbremse; einstellbarer Anschlag zum Schutz der Objektträger und Objektive, Fokussierbereich: 15 mm; Einteilung der Feinfokussierung: 0,002 mm

Tubus: Trinokularer Siedentopf-Kopf, um 360° drehbar, ein Tubuspaar mit Schrägeinblick 30°, Augenabstand zwischen 54 mm und 75 mm einstellbar, Dioptrienausgleich ± 5 für beide Okulare; ein Tubus mit senkrechtem Einblick

Okular: Weitfeld-Okularpaare WF 10x 18 mm und WF 15x 13 mm

Objektive: Objektivrevolver mit 4 DIN achromatischen Objektiven 4x / 0,10, 10x / 0,25, 40x / 0,65, 100x / 1,25 Öl-Immersion, (mit Präparateschutz)

Vergrößerung: 40x – 1500x

Objektisch: x-y-Kreuztisch, 132 x 145 mm², mit Objektführer und koaxialen Stellknöpfen senkrecht zum Objektisch, Stellbereich 50 x 76 mm²

Beleuchtung: Im Fuß integrierte, regelbare

Halogen-Leuchte 6 V, 20 W; universale Spannungsversorgung 85 V bis 265 V, 50/60 Hz

Kondensator: Abbe Kondensator N.A.1,25 mit Irisblende, Filterhalter und Blaufilter, fokussierbar über ein Zahnstangengetriebe

Abmessungen: ca. 328 x 214 x 449 mm³

Masse: ca. 6,2 kg

3. Auspacken und Zusammenbau

Das Mikroskop wird in einem Karton aus Styropor geliefert.

- Nach Entfernen des Klebebands den Behälter vorsichtig öffnen. Dabei darauf achten, dass keine der optischen Teile (Objektive und Okulare) herausfallen.
- Um Kondensation auf den optischen Bestandteilen zu vermeiden, das Mikroskop so lange in der Verpackung belassen, bis es die Raumtemperatur angenommen hat.
- Das Mikroskop mit beiden Händen (eine Hand am Stativarm und eine am Fuß) entnehmen und auf eine ebene Fläche stellen.
- Die Objektive sind separat in Döschen verpackt. Sie werden in der Reihenfolge vom Objektiv mit dem kleinsten bis zum Objektiv mit dem größten Vergrößerungsfaktor im Uhrzeigersinn hinten beginnend in die Öffnungen der Revolverplatte geschraubt.
- Anschließend den Mikroskopkopf auf das Stativ setzen, mit der Feststellschraube fixieren und die Okulare in den Tubus einsetzen.

4. Bedienung

4.1 Allgemeine Hinweise

- Das Mikroskop auf einen ebenen Tisch stellen.
- Das zu betrachtende Objekt in die Mitte des Objektisches platzieren und in der Objektführung festklemmen.
- Netzkabel anschließen und Beleuchtung anschalten.
- Objektträger so in den Strahlengang schieben, dass das Objekt vom Strahlengang deutlich durchstrahlt wird.
- Augenabstand einstellen bis nur ein Lichtkreissichtbar ist.
- Diopferstärke den Augen anpassen.
- Zur Erreichung eines hohen Kontrasts Hintergrundbeleuchtung mittels der Irisblende und der regelbaren Beleuchtung einstellen.
- Das Objektiv mit der kleinsten Vergrößerung in den Strahlengang drehen. Ein Klick-Ton zeigt die richtige Stellung an.

Hinweis: Es ist am besten mit der kleinsten Vergrößerung zu beginnen, um zuerst größere Strukturdetails zu erkennen. Der Übergang zu einer stärkeren Vergrößerung zur Betrachtung feinerer Details erfolgt durch Drehen des Revolvers bis zum gewünschten Objektiv. Bei Verwendung des Objektivs 100x muss Öl auf den Objektträger gegeben werden.

Die Stärke der Vergrößerung ergibt sich aus dem Produkt des Vergrößerungsfaktors des Okulars und des Objektivs.

- Mit der Feststellbremse geeignete Spannung des Fokussiersystems einstellen.
- Mit dem Triebknopf für Grobtrieb das unscharf abgebildete Präparat scharf stellen, dabei darauf achten, dass das Objektiv den Objektträger nicht berührt. (Beschädigungsgefahr)
- Anschließend mittels Feintrieb die Bildschärfe einstellen.
- Zur Benutzung von Farbfiltern Filterhalter ausschwenken und Farbfilter einlegen.
- Mittels des Koaxialtriebs des Kreuztisches lässt sich das zu betrachtende Objekt auf die gewünschte Stelle schieben.
- Nach Gebrauch sofort die Beleuchtung ausschalten.
- Das Mikroskop mit keinen Flüssigkeiten in Kontakt kommen lassen.
- Das Mikroskop keinen mechanischen Belastungen aussetzen.
- Optische Teile des Mikroskops nicht mit den Fingern berühren.
- Bei Beschädigungen oder Fehlern das Mikroskop nicht selbst reparieren.

4.2 Lampen- und Sicherungswchsel

4.2.1 Lampenwechsel

- Stromversorgung ausschalten, Netzstecker ziehen und Lampe abkühlen lassen.
- Zur Sicherheit Okular herausnehmen.
- Um die Lampe zu wechseln, Mikroskop auf die Seite legen.
- Schrauben C des Lampenfachs lösen und nach außen verschieben, so dass sie sich in der gleichen Stellung wie in Fig. 1 befinden.
- Schraube A lösen und Deckel abklappen.
- Zum Abziehen der Halogenlampe einen Lappen oder etwas Ähnliches verwenden. Lampe nicht mit den Fingern berühren.
- Halogenlampe abziehen und neue einsetzen.
- Deckel wieder schließen und festschrauben.
- Lampensockel in die Ausgangsposition zurück verschieben und Schrauben C wieder anziehen.

4.2.2 Sicherungswechsel

- Stromversorgung ausschalten und unbedingt Netzstecker ziehen.
- Mikroskop auf die Seite legen.
- Sicherungshalter D mit einem flachen Gegenstand (z.B. Schraubenzieher) heraus-schrauben.
- Sicherung ersetzen und Halter wieder ein-schrauben.

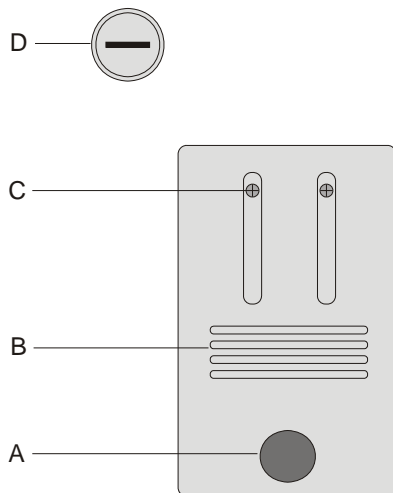
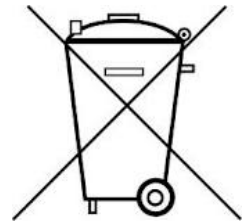


Fig. 1 Deckel des Lampenfachs: A Rändelschraube, B Lüftungsschlitze, C Befestigungsschrauben der Lampenfassung, D Sicherungshalter

- Bei Nicht-Benutzung das Mikroskop immer mit der Staubschutzhülle abdecken.
- Das Mikroskop keinen Temperaturen unter 0°C und über 40°C sowie keiner relativen Luftfeuchtigkeit über 85% aussetzen.
- Vor Pflege- und Wartungsarbeiten ist immer der Netzstecker zu ziehen.
- Zur Reinigung des Mikroskops keine aggressiven Reiniger oder Lösungsmittel verwenden.
- Objektive und Okulare zum Reinigen nicht auseinander nehmen.
- Bei starker Verschmutzung das Mikroskop mit einem weichen Tuch und ein wenig Ethanol reinigen.
- Die optischen Bestandteile mit einem weichen Lintentuch reinigen.
- Die Verpackung ist bei den örtlichen Recyclingstellen zu entsorgen.
- Sofern das Gerät selbst verschrottet werden soll, so gehört dieses nicht in den normalen Hausmüll. Es sind die lokalen Vorschriften zur Entsorgung von Elektroschrott einzuhalten.



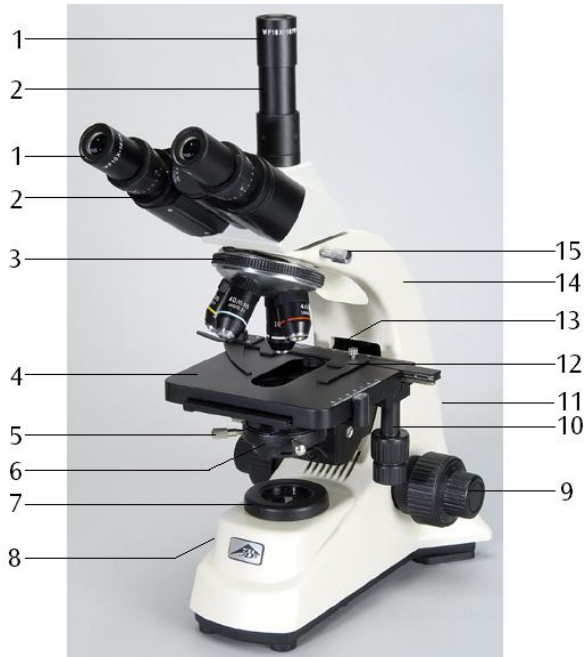
5. Aufbewahrung, Reinigung, Entsorgung

- Das Mikroskop an einem sauberen, trockenen und staubfreien Platz aufbewahren.

Trinocular Microscope Model 400 1003276

Instruction Manual

03/13 ALF



- 1 Eyepiece
- 2 Tube
- 3 Revolver with objectives
- 4 Object stage
- 5 Condensor lock screw
- 6 Condensor with iris diaphragm and filter holder
- 7 Lamp housing
- 8 Illumination control
- 9 Coarse and fine movement controls with holding brake
- 10 Coaxial movement control for the specimen stage
- 11 Mains switch
- 12 Object guide
- 13 Lock screw for object stage
- 14 Stand
- 15 Head lock screw

1. Safety notes

- For power supply use only electrical sockets with ground contact.

Caution! The Stirling engine becomes hot during use. Risk of burns!

- Do not touch the lamp during or immediately after use.

2. Description, technical data

The trinocular microscope allows two observers to have a two-dimensional view of objects (thin sections of plant or animal specimen) at a magnification of 40 to 1500 times. It also allows a camera to be attached at the same time for photographic or video-recording documentation of images.

Stand: Robust, all metal stand with arm permanently connected to the base. Focussing by

means of separate knobs for coarse and fine adjustment located on either side of the stand and operated by rack and pinion drive with ball bearings and retaining lever, adjustable stopper for protecting the object slides and objective. Focus range: 15mm, resolution of fine focussing adjustment: 0.002 mm

Tube: Trinocular Siedentopf head, 360° rotatable, binocular tubus with 30° viewing angle, viewing distance adjustable between 54 and 75 mm, ± 5 dioptic compensation for both eyepieces, one tube with vertical viewing angle

Eyepiece: Pair of wide field eyepieces WF 10x 18 mm and WF 15x 13 mm

Objectives: Revolver with 4 DIN achromatic objectives 4x / 0.10, 10x / 0.25, 40x / 0.65, 100x / 1.25 oil (with specimen protection)

Magnification: 40x – 1500x

Object stage: x-y cross table, 132 x 145 mm², with object guide and coaxial adjustment knobs

perpendicular to the object stage, adjustment range 50 x 76 mm²

Illumination: Adjustable 6 V, 20 W halogen lamp incorporated into the base, universal 85 to 265 V, 50/60 Hz power supply

Condenser: Abbe condenser N.A.1.25 NA 0.65 with iris diaphragm, filter holder and blue filter, focussed via rack and pinion drive

Dimensions: 328 x 214 x 449 mm³ approx.

Weight: 6.2 kg approx.

3. Unpacking and assembly

The microscope is packed in a molded styro-foam container.

- Take the container out of the carton remove the tape and carefully lift the top half off the container. Be careful not to let the optical items (objectives and eyepieces) drop down.
 - To avoid condensation on the optical components, leave the microscope in the original packing to allow it to adjust to room temperature.
 - Using both hands (one around the pillar and one around the base), lift the microscope from the container and put it on a stable desk.
 - The objectives will be found within individual protective vials. Install the objectives into the microscope nosepiece from the lowest magnification to the highest, in a clockwise direction from the rear.
 - Put the head onto the top of the stand and tighten the head-lock-screw. Insert the eyepieces into the tube.
- Rotate the nosepiece until the objective with the lowest magnification is pointed at the specimen. There is a definite "click" when each objective is lined up properly.

NOTE: It is best to begin with the lowest power objective. This is important to reveal general structural details with the largest field of view first. Then you may increase the magnification as needed to reveal small details. When 100x (oil) objective is chosen, objective oil must be dripped onto the slide.

To determine the magnification at which you are viewing a specimen, multiply the power of the eyepiece by the power of the objective.

- Adjust the holding brake to give a suitable degree of tightness in the focusing mechanism.
- Adjust the coarse-focusing-knob which moves the stage up until the specimen is focused. Be careful that the objective does not make contact with the slide at any time. This may cause damage to the objective and/or crack your slide.
- Adjust the fine-focusing-knob to get the image more sharp and more clear.
- Colour filters may be inserted into the filter holder for definition of specimen parts. Swing the filter holder out and insert colour filters.
- Use the knobs of the mechanical stage to move the slide side-, back- and forwards. The vernier provides accurate location of the specimen area.
- Always turn off the light immediately after use.
- Be careful not to spill any liquids on the microscope.
- Do not mishandle or impose unnecessary force on the microscope.
- Do not wipe the optics with your hands.
- Do not attempt to service the microscope yourself.

4. Operation

4.1 General information

- Set the microscope on a level table.
- Place the object to be observed in the centre of the specimen stage and clamp it to the object guide.
- Connect the mains cable to the net and turn on the switch to get the object illuminated.
- Make certain that the specimen is centered over the opening in the stage.
- To obtain a high contrast, adjust the background illumination by means of the iris diaphragm and the variable illumination control.
- Adjust the interpupillary distance so that one circle of light can be seen.
- Make the necessary eyepiece dioptré adjustments to suit your eyes.

4.2 Changing the lamp and fuse

4.2.1 Changing the lamp

- Turn off the power switch, unplug the mains plug and let the lamp cool down to avoid being burnt.
- For safety reasons, remove the eyepiece.
- To change the lamp lay the microscope on its back to reach the lid on the bottom side.
- Loosen screw C of the lamp socket and push it outwards so that it is in the position shown in Fig.1.
- Loosen screw A and open the cover.
- To remove the halogen lamp, use a cloth or similar material. Do not touch the bulb with

the bare hand.

- Lift out the halogen lamp and replace it with a new one.
- Close the cover and secure it with the screw.
- Push the lamp socket back into the original position and tighten screw C.

4.2.2 Changing the fuse

- Turn off the power switch and unplug the mains plug.
- Lay the microscope on its side.
- Unscrew the fuse holder D with a screwdriver.
- Replace the fuse and reinsert the holder in its socket.

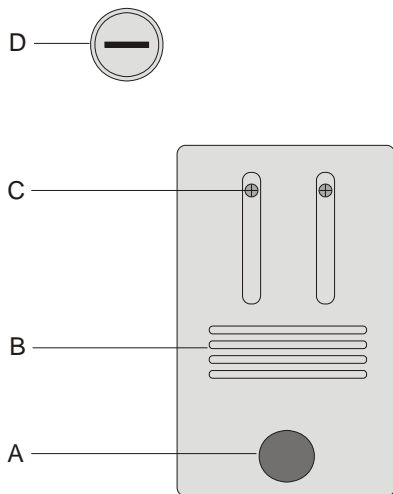
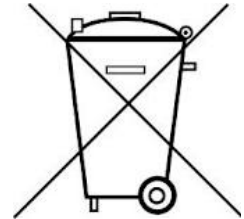


Fig. 1 Lamp socket cover: A - knurled screw, B - ventilation slot, C - securing screws of lamp-holder, D - fuse holder

5. Storage, cleaning and disposal

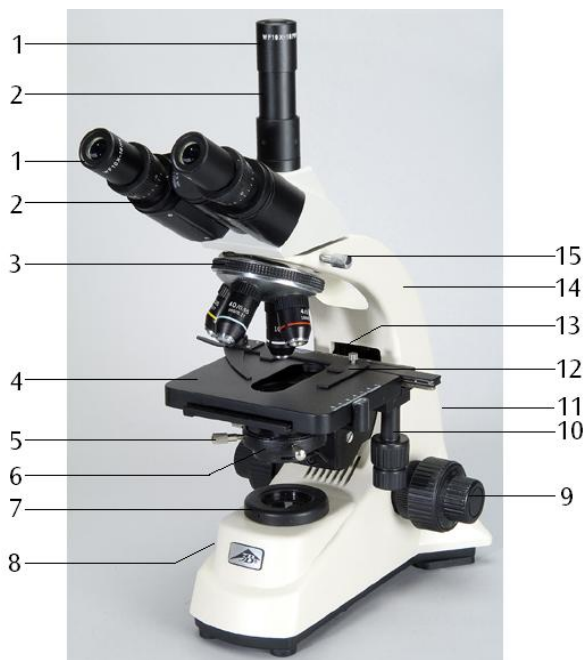
- Keep the microscope in a clean, dry and dust free place.
- When not in use always cover the microscope with the dust cover.
- Do not expose it to temperatures below 0°C and above 40°C and a max. relative humidity of over 85%.
- Always unplug the mains plug before cleaning or maintenance.
- Do not clean the unit with volatile solvents or abrasive cleaners.
- Do not disassemble objective or eyepieces to attempt to clean them.
- Use a soft linen cloth and some ethanol to clean the microscope.
- Use a soft lens tissue to clean the optics.
- The packaging should be disposed of at local recycling points.
- Should you need to dispose of the equipment itself, never throw it away in normal domestic waste. Local regulations for the disposal of electrical equipment will apply.



Microscope trinoculaire, modèle 400 1003276

Instructions d'utilisation

03/13 ALF



- 1 Oculaire
- 2 Tube
- 3 Revolver avec objectifs
- 4 Platine
- 5 Vis de fixation du condenseur
- 6 Condenseur avec diaphragme à iris et porte-filtre
- 7 Module de la lampe
- 8 Régulateur d'éclairage
- 9 Boutons de mise au point avec frein d'arrêt
- 10 Mise au point coaxiale de la platine
- 11 Interrupteur secteur
- 12 Surplatine
- 13 Vis de serrage de la platine
- 14 Support
- 15 Vis de fixation de la tête du microscope

1. Consignes de sécurité

- Ne brancher le microscope qu'à des prises de courant mises à la terre.

Prudence ! L'éclairage se réchauffe pendant l'utilisation. Risques de brûlures!

- Pendant et après l'utilisation du microscope, ne pas toucher la lampe.

2. Description, caractéristiques techniques

Le microscope trinoculaire permet à deux personnes d'observer des spécimens en deux dimensions (fines coupes de plantes ou d'animaux) dans un agrandissement de 40 à 1500 X. Par ailleurs, il permet de brancher une caméra aux fins de documentation photo et vidéo.

Support : Bâti support entièrement métallique. Grande robustesse. Mise au point : rapide par pignon/crémaillère à roulement à billes, fine par vis micrométrique à commandes coaxiales de

précision avec frein de serrage. Butée de protection réglable. Mise au point : 15 mm ; graduation de la mise au point fine : 0,002 mm

Tube : Tête de type Siedentopf trinoculaire, orientable à 360°, une paire de tubes avec vision inclinée à 30°; écartement interpupillaire réglable de 54 à 75 mm, réglage dioptrique ± 5 pour les deux oculaires ; un tube à vision verticale

Oculaire : 2 paires d'oculaires grand champ (WF 10x 18 mm et WF 15x 13 mm)

Objectifs : Tourelle revolver avec 4 objectifs achromatiques 4x / 0,10, 10x / 0,25, 40x / 0,65, 100x / 1,25 immersion d'huile (avec protection de la préparation)

Grossissement : 40x – 1500x

Platine : 132 x 145 mm², avec surplatine à mouvements orthogonaux x-y, à commandes coaxiales, plage de réglage 50 x 76 mm²

Eclairage : Ampoule halogène 6 V, 20 W, réglable et intégrée au pied; alimentation universelle 85 à 265 V, 50/60 Hz

Condenseur : Condenseur d'Abbe O. N. 1,25 avec diaphragme à iris, porte-filtre et filtre bleu, mise au point par engrenage à crémaillère

Dimensions : env. 328 x 214 x 449 mm³

Masse : env. 6,2 kg

3. Déballage et assemblage

Le microscope est livré dans un carton en polystyrène.

- Après avoir retiré le ruban adhésif, ouvrir le carton avec précaution. Veiller à ce que les parties optiques (objectifs et oculaires) ne tombent pas.
- Pour éviter de la condensation sur les composants optiques, laisser le microscope dans l'emballage, jusqu'à ce qu'il ait la température ambiante.
- Retirer le microscope avec les deux mains (une main au bras de la potence et l'autre au pied), puis le poser sur une surface plane.
- Les objectifs sont emballés séparément dans de petites boîtes. Les visser dans les orifices de la plaque à revolver dans le sens des aiguilles d'une montre en commençant par l'objectif au plus petit facteur d'agrandissement.
- Ensuite, placer la tête du microscope sur le bras et l'arrêter avec la vis de fixation. Installer les oculaires dans le tube.

4. Commande

4.1 Remarques générales

- Poser le microscope sur une table plane.
- Placez l'objet au centre de la platine et fixez-le dans le guidage.
- Brancher le câble secteur et allumer l'éclairage.
- Glisser le support d'objet dans le faisceau lumineux de telle sorte que l'objet soit traversé par le rayon.
- Régler l'écart des yeux, jusqu'à ce qu'on ne voie plus qu'un cercle lumineux.
- Adaptez l'intensité dioptrique aux yeux.
- Pour obtenir un contraste élevé, ajustez l'éclairage du fond au moyen du diaphragme à iris et de l'éclairage réglable.
- Tourner l'objectif avec le plus petit agrandissement dans le faisceau lumineux. Un « clic » signale la bonne position.

Remarque : commencer par le plus petit agrandissement pour découvrir d'abord les grands détails de la structure. Pour passer à un plus fort

agrandissement pour voir des détails plus fins, tourner le revolver jusqu'à l'objectif souhaité. En cas d'utilisation de l'objectif 100x, mettre de l'huile sur le support de l'objet.

La force d'agrandissement résulte du produit du facteur d'agrandissement de l'oculaire et de l'objectif.

- Avec le frein, réglez la tension appropriée du système de focalisation.
- Le bouton de mise au point rapide permet d'obtenir une image nette de l'objet encore flou ; veiller à ce que l'objectif ne touche pas le support d'objet (risque d'endommagement).
- Ensuite, régler la netteté avec la vis micrométrique.
- Pour utiliser des filtres de couleurs, écartez le portefiltre et insérez le filtre désiré.
- Avec le réglage coaxial de la platine à chariot croisé, glissez l'objet d'étude à l'endroit désiré.
- Après son utilisation, éteindre immédiatement l'éclairage.
- Le microscope ne doit jamais entrer en contact avec des liquides.
- Ne jamais exposer le microscope à des contraintes mécaniques.
- Ne pas toucher les parties optiques du microscope avec les doigts.
- En cas d'endommagement ou de défaut, ne pas réparer soi-même le microscope.

4.2 Remplacement de lampe et de fusible

4.2.1 Remplacement de lampe

- Couper l'alimentation électrique, retirer la fiche secteur et laisser la lampe refroidir.
- Aux fins de sécurité, retirer l'oculaire.
- Pour remplacer la lampe, mettre le microscope de côté.
- Desserrez les vis C du compartiment de la lampe et déplacez-les vers l'extérieur de manière à ce qu'elles se trouvent dans la position indiquée par la figure 1.
- Desserrez la vis A et rabattez le couvercle.
- Pour retirer la lampe halogène, utilisez un chiffon ou quelque chose de similaire. Ne pas toucher la lampe avec les doigts.
- Retirez la lampe halogène et installez-en une neuve.
- Refermez et vissez le couvercle.
- Ramenez le culot de la lampe dans sa position initiale et resserrez les vis C.

4.2.2 Remplacement de fusible

- Couper l'alimentation électrique et retirer impérativement la fiche secteur.
- Mettre le microscope de côté.
- Dévisser le porte-fusible D avec un objet plat (par ex. tournevis).
- Remplacer le fusible et visser de nouveau le porte-fusible.

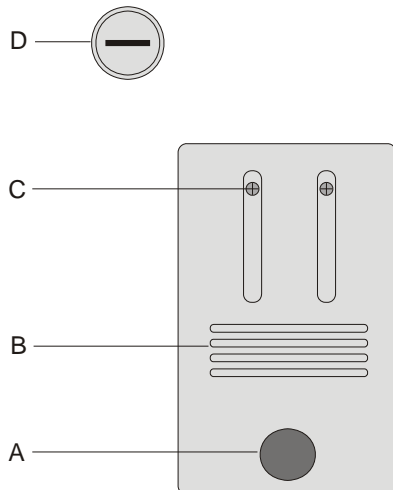
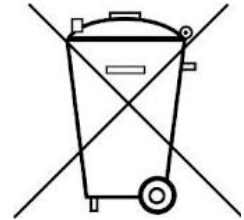


Fig. 1 Couverture du compartiment de la lampe : A Vis moletée, B Fentes d'aération, C Vis de fixation de la douille de lampe

5. Rangement, nettoyage, disposition

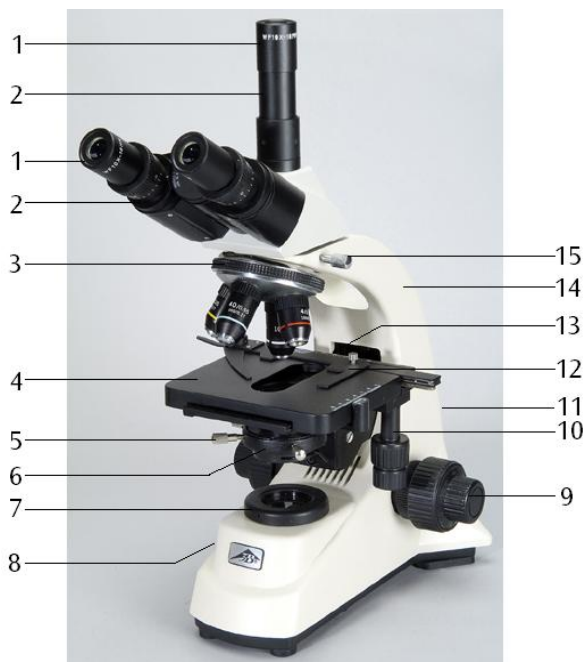
- Ranger le microscope à un endroit propre, sec et exempt de poussière.
- Si le microscope n'est pas utilisé, le recouvrir de la housse.
- Ne pas exposer le microscope à des températures inférieures à 0°C et supérieures à 40°C ainsi qu'à une humidité relative de l'air supérieure à 85%.
- Avant d'effectuer des travaux d'entretien et de maintenance, retirer toujours la fiche secteur.
- Pour le nettoyage du microscope, ne pas utiliser de nettoyants ni de solvants agressifs.
- Pour le nettoyage, ne pas démonter les objectifs ni les oculaires.
- S'il est fortement encrassé, nettoyer le microscope avec un chiffon doux et un peu d'éthanol.
- Nettoyer les composants optiques avec un chiffon doux pour lentilles.
- L'emballage doit être déposé aux centres de recyclage locaux.
- Si l'appareil doit être jeté, ne pas le jeter dans les ordures ménagères. Il est important de respecter les consignes locales relatives au traitement des déchets électriques.



Microscopio trinoculare, modello 400 1003276

Istruzioni d'uso

03/13 ALF



- 1 Oculare
- 2 Tubo
- 3 Revolver portaobiettivi
- 4 Tavolino portaoggetti
- 5 Vite di fissaggio del condensatore
- 6 Condensatore con diaframma a iride e portafiltri
- 7 Illuminazione
- 8 Regolatore d'illuminazione
- 9 Regolazione macrometrica e micrometrica con freno di arresto
- 10 Avanzamento coassiale del tavolino portaoggetti
- 11 Interruttore di rete
- 12 Guida per oggetti
- 13 Vite di arresto del tavolino
- 14 Stativo
- 15 Vite di fissaggio della testata del microscopio

1. Norme di sicurezza

- L'allacciamento elettrico del microscopio può essere effettuato solo ad una presa collegata a terra.

Attenzione! La lampada si riscalda durante l'uso. Pericolo di ustioni!

- Non toccare la lampada durante e al termine de l'uso del microscopio.

2. Descrizione, dati

Il microscopio trinoculare consente a due osservatori l'osservazione bidimensionale di oggetti (sezioni sottili di piante o animali) con ingrandimento da 40 a 1500 volte. Offre inoltre la possibilità di collegare simultaneamente una videocamera per una documentazione fotografica e video dell'osservazione.

Stativo: Robusto stativo completamente in metallo, braccio dello stativo fissato saldamente

alla base; messa a fuoco attraverso manopole coassiali per regolazione macrometrica e micrometrica separate poste ai lati dello stativo con cuscinetto a sfere e freno di arresto; battuta regolabile per la protezione del portaoggetti e degli obiettivi. Campo di messa fuoco: 15 mm; suddivisione della messa a fuoco micrometrica: 0,002 mm

Tubo: Testata trinoculare tipo Siedentopf girevole a 360°, una coppia di tubi inclinati a 30°, distanza interoculare regolabile tra 54 mm e 75 mm, compensazione diottrica ± 5 per entrambi gli oculari; un tubo verticale

Oculare: Coppia di oculari grande campo WF 10x 18 mm e WF 15x 13 mm

Obiettivo: Revolver portaobiettivi con quattro obiettivi acromatici 4x / 0,10, 10x / 0,25, 40x / 0,65, 100x / 1,25 immersione olio (con protezione del preparato)

Ingrandimento: 40x – 1500x

Tavolino portaoggetti: Piatto mobile x-y, 132 x 145 mm², con guida per oggetti e manopole di

regolazione coassiali verticali rispetto al tavolino portaoggetti, campo di regolazione 50 x 76mm²

Illuminazione: Lampada alogena regolabile da 6 V, 20 W integrata nella base; alimentazione universale da 85 V a 265 V, 50/60 Hz

Condensatore: Condensatore Abbe N.A.1,25 con diaframma a iride, supporto portafiltro e filtro azzurrato, messa a fuoco tramite ingranaggio a cremagliera

Dimensioni: ca. 328 x 214 x 449 mm³

Peso: ca. 6,2 kg

3. Disimballo e assemblaggio

Il microscopio viene fornito in un cartone in Styropor.

- Aprire con precauzione il contenitore una volta rimosso il nastro adesivo. Durante tale operazione prestare attenzione affinché i pezzi dell'ottica (obiettivi e oculari) non cadano.
- Per evitare la formazione di condensa sui componenti ottici lasciare il microscopio nella confezione finché non abbia raggiunto la temperatura ambiente.
- Estrarre il microscopio con entrambe le mani (una mano sul braccio dello stativo e una sul piede) e collocarlo su una superficie piana.
- Gli obiettivi sono confezionati in piccole scatole separate. Essi devono essere avvitati nelle aperture della piastra portarevolver in ordine progressivo, cominciando dal lato posteriore e in senso orario a partire dall'obiettivo con il fattore di ingrandimento minore fino a quello con l'ingrandimento maggiore.
- Quindi collocare la testata del microscopio sul braccio e fissarla con la vite di bloccaggio. Inserire gli oculari nel tubo.

4. Comandi

4.1 Indicazioni generali

- Collocare il microscopio su un tavolo dalla superficie piana.
- Collocare l'oggetto da osservare al centro del tavolino portaoggetti e bloccarlo nella guida.
- Collegare il cavo di rete e attivare l'illuminazione.
- Spostare il supporto portaoggetti sul percorso dei raggi luminosi in modo che questi lo illuminino chiaramente.
- Regolare la distanza interoculare finché non sarà visibile un unico cerchio luminoso.

- Adattare agli occhi il potere diottrico.
- Per ottenere un contrasto elevato, impostare l'illuminazione posteriore attraverso il diaframma ad iride e l'illuminazione regolabile.
- Ruotare l'obiettivo con l'ingrandimento minimo fino a portarlo sul percorso dei raggi luminosi. Il raggiungimento della corretta posizione viene segnalato dallo scatto dell'obiettivo.

Nota: È opportuno cominciare con l'ingrandimento minimo per poter riconoscere dapprima i dettagli macroscopici delle strutture. Il passaggio a fattori di ingrandimento maggiori avviene attraverso la rotazione del revolver fino all'inserimento dell'obiettivo desiderato. Quando si utilizza l'obiettivo 100x lubrificare con olio il tavolino portaoggetti.

Il valore di ingrandimento viene ottenuto dal prodotto dei fattori di ingrandimento dell'oculare e dell'obiettivo.

- Con il freno di arresto impostare la tensione adatta del sistema di messa a fuoco.
- Con la manopola di regolazione macrometrica mettere a fuoco il preparato, ancora sfuocato; prestare attenzione, durante tale operazione, affinché l'obiettivo non vada a toccare il supporto portaoggetti. (rischio di danneggiamento)
- Quindi regolare la definizione dell'immagine con la regolazione micrometrica.
- Per utilizzare filtri colorati spostare il supporto portafiltri e inserire un filtro colorato.
- Utilizzando l'azionamento coassiale del piatto mobile è possibile spostare l'oggetto da osservare nel punto desiderato.
- Dopo l'uso spegnere immediatamente la lampada.
- Il microscopio non deve entrare in contatto con sostanze liquide.
- Non sottoporre il microscopio a sollecitazioni meccaniche.
- Non toccare con le dita le parti ottiche del microscopio.
- In caso di danneggiamento o di difetti del microscopio non cercare di effettuare la riparazione autonomamente.

4.2 Sostituzione della lampada e del fusibile

4.2.1 Sostituzione della lampada

- Disconnettere l'alimentazione elettrica, estrarre la spina e lasciar raffreddare il microscopio.
- Per sicurezza estrarre l'oculare.
- Per sostituire la lampada appoggiare il microscopio su un lato.

- Allentare le viti C del vano lampadina e spostarle verso l'esterno in modo che si trovino nella posizione indicata in Fig. 1.
- Allentare la vite A e ribaltare il coperchio.
- Per estrarre la lampadina alogena utilizzare un panno o qualcosa di simile. Non toccare la lampada con le dita.
- Estrarre la lampada alogena e inserire quella nuova.
- Richiudere il coperchio e avvitarlo saldamente.
- Riportare lo zoccolo della lampada in posizione di partenza e serrare nuovamente le viti C.

4.2.2 Sostituzione del fusibile

- Disconnettere l'alimentazione elettrica ed estrarre assolutamente la spina.
- Appoggiare il microscopio su un lato.
- Svitare il portafusibili D con un oggetto piatto (ad es. un cacciavite).
- Sostituire il fusibile e riavvitare il supporto.

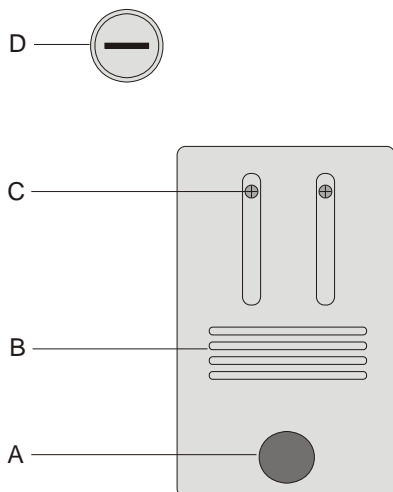
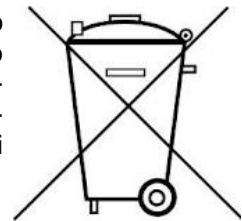


Fig. 1 Coperchio del vano lampadina: A vite a testa zigrinata, B fessure di ventilazione, C viti di fissaggio del portalampana, D Portafusibili

5. Conservazione, pulizia, smaltimento

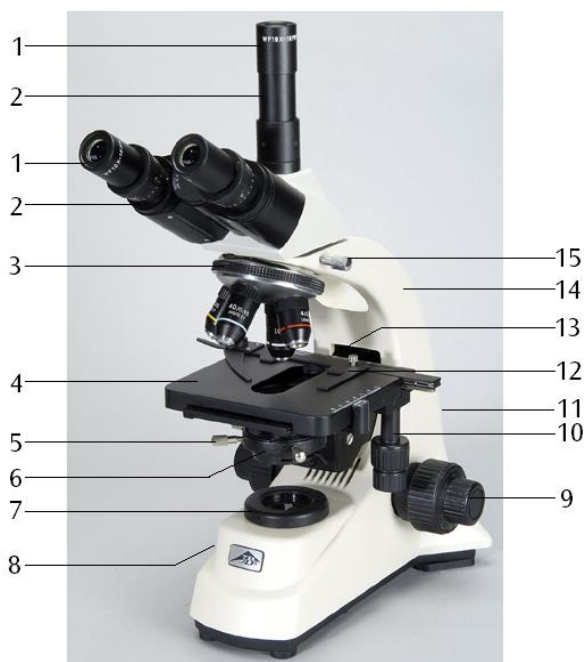
- Conservare il microscopio in un luogo pulito, asciutto e privo di polvere.
- Durante il periodo di non utilizzo coprire sempre il microscopio con la custodia antipolvere.
- Non esporre il microscopio a temperature inferiori a 0°C e superiori a 40°, né ad un'umidità relativa superiore all'85%.
- Prima di effettuare lavori di cura o manutenzione è necessario staccare sempre la spina.
- Non impiegare detergenti o soluzioni aggressive per la pulizia del microscopio.
- Non separare gli obiettivi e gli oculari per effettuarne la pulizia.
- In caso di sporco notevole ripulire il microscopio con un panno morbido e un poco di etanolo.
- Pulire le componenti ottiche con un panno morbido per lenti.
- Smaltire l'imballo presso i centri di raccolta e riciclaggio locali.
- Non gettare l'apparecchio nei rifiuti domestici. Per lo smaltimento delle apparecchiature elettriche, rispettare le disposizioni vigenti a livello locale.



Microscopio trinocular, Modelo 400 1003276

Instrucciones de uso

03/13 ALF



- 1 Ocular
- 2 Tubo
- 3 Revólver portaobjetos
- 4 Mesa de objetos
- 5 Tornillo de sujeción del condensador
- 6 Condensador con diafragma iris y portafiltros
- 7 Iluminación
- 8 Regulador de iluminación
- 9 Mando de ajuste fino y burdo con freno de fijación
- 10 Ajuste coaxial de la mesa de objetos
- 11 Interruptor de red
- 12 Portaobjeto
- 13 Tornillo de sujeción de la mesa de objetos
- 14 Soporte
- 15 Tornillo de sujeción del cabezal del microscopio

1. Aviso de seguridad

- El microscopio sólo se puede conectar a tomacorrientes con puesta a tierra.
- ¡Atención! La lámpara se recalienta durante del uso. ¡Peligro de quemaduras!
- No toque la lámpara durante o tras el uso del microscopio.

2. Descripción, datos técnicos

El microscopio trinocular le permite a dos observadores el estudio simultáneo de objetos en dos dimensiones (capas finas de plantas y animales) con una ampliación desde 40 hasta 1500 veces. Permite por otro lado la posible conexión al mismo tiempo de una cámara para la documentación ilustrada a través de fotografías y secuencias de video.

Soporte: Soporte de metal macizo, brazo soporte de montaje fijo en el pedestal;

focalización por medio de ambos botones coaxiales para accionamiento burdo y fino con cojinete de bolas y freno de enclavamiento; tope ajustable para protección del portaobjetos y de los objetivos. Alcance de focalización: 15 mm; divisiones de la focalización 0,002 mm

Tubo: Cabezal de Siedentopf trinocular giratorio en 360°, con par de tubos de observación inclinada de 30°, distancia entre los ojos ajustable entre 54 mm y 75 mm, compensación de dioptrías ± 5 para ambos oculares; un tubo con observación perpendicular

Ocular: Par de oculares de campo amplio WF 10x 18 mm y WF 15x 13 mm

Objetivos: Revólver portaobjetos con 4 objetivos acromáticos 4x / 0,10, 10x / 0,25, 40x / 0,65, 100x / 1,25 inmersión en aceite (con protección de muestras)

Magnificación: 40x – 1500x

Mesa de objetos: Mesa cruzada x-y, 132x145 mm², con portaobjeto y botones de ajuste

perpendiculares a la mesa portaobjetos, gama de ajuste 50x76 mm²

Iluminación: Lámpara halógena de 6 V, 20 W regulable, integrada en el pedestal; alimentación de tensión de 85 V hasta 265 V, 50/60 Hz

Condensador: Condensador de tipo Abbe N.A.1,25 con diafragma de iris, portafiltras y filtro azul, focalizable por medio de engranaje de cremallera

Dimensiones: aprox. 328 x 214 x 449 mm³

Masa: aprox. 6,2 kg

3. Desembalaje y montaje

El microscopio se suministra embalado en un cartón de estiropor.

- Una vez retirada la cinta adhesiva, abra cuidadosamente el paquete. Al hacerlo, tenga cuidado de que no caiga ninguna de las piezas ópticas (objetivos y oculares).
- Para evitar la presencia de condensado sobre los componentes ópticos, el microscopio debe permanecer dentro del embalaje el tiempo que sea necesario para que adote la temperatura ambiente.
- Saque el microscopio tomándolo con ambas manos (tome con una el brazo del estativo y con la otra la base), y colóquelo sobre una superficie plana.
- Los objetivos están embalados por separado en pequeños botes y se enroscan, en sentido horario, en las aperturas de la placa del portaobjetos, empezando por la parte de atrás, con el objetivo de menor factor de ampliación hasta llegar al mayor.
- A continuación, coloque el cabezal del microscopio en el brazo y fíjelo con el tornillo de sujeción. Coloque los oculares en el tubo.

4. Servicio

4.1 Notas generales

- Coloque el microscopio sobre una mesa plana.
- El objeto a observar se coloca en el centro de la mesa portadora de objetos y se enclava en la guía para objetos.
- Conecte el cable a la red y encienda la iluminación.
- Desplace el portaobjetos hacia el haz de luz, de manera que el objeto se vea claramente iluminado.
- Ajuste la distancia interocular hasta que sólo sea visible un círculo luminoso.
- Se acomoda el número de dioptrías de los ojos.

- Para lograr un contraste alto se ajusta la iluminación de fondo por medio del diafragma de iris y la iluminación regulable.
- Gire el objetivo con el menor factor de ampliación hacia el haz de luz. Un sonido de «clic» indica la posición correcta.

Nota: Es mejor empezar con la ampliación más pequeña para, en primer lugar, reconocer los detalles más burdos de la estructura. El paso a una ampliación mayor, para la observación de detalles más finos, se efectúa girando el portaobjetos hasta llegar al objetivo deseado. Si se usan objetivos de 100x, se debe aplicar aceite al portaobjetos.

La magnitud de la ampliación es el resultado del producto del factor de ampliación del ocular por el del objetivo.

- Se ajusta la tensión adecuada del sistema de focalización por medio del freno de fijación.
- Ajuste la nitidez del objeto visualizado por medio del botón de ajuste grueso, pero al hacerlo, tenga cuidado de que el objetivo no toque el portaobjetos. (Peligro de daño)
- Ajuste a continuación la nitidez de la imagen por medio del botón de ajuste fino.
- Si se requiere un filtro de colores, gire el portafiltras y colóquelo dentro de él.
- El objeto de observación se puede desplazar hacia la posición deseada por medio del ajuste coaxial de la platina en cruz.
- Tras el uso, desconecte inmediatamente la iluminación.
- El microscopio no debe entrar en contacto con ningún tipo de líquido.
- El microscopio no debe ser sometido a ningún tipo de carga mecánica.
- No tocar con los dedos las piezas ópticas del microscopio.
- En caso de daños o de que el microscopio presentara fallos, no trate de repararlo Ud. mismo.

4.2 Recambio de lámpara y fusible

4.2.1 Recambio de lámpara

- Desconecte la alimentación de corriente, retire el enchufe de la red y espere a que el microscopio se enfríe.
- Como medida de seguridad, desmonte el ocular.
- Para cambiar la lámpara, recueste el microscopio sobre uno de sus lados.
- Se suelta el tornillo C del casquillo de lámpara se desplaza hacia afuera, de tal forma que se encuentre en la misma posición de la Fig. 1.

- Se suelta el tornillo A y se retira la tapa.
- Para retirar la lámpara halógena se utiliza un trapo o algo similar. No toque la lámpara con los dedos.
- Se retira la lámpara halógena y se coloca una nueva.
- Se vuelve a cerrar la tapa y se aprietan los tornillos.
- Se retorna el zócalo de la lámpara hacia la posición inicial y se vuelve a apretar el tornillo C.

4.2.2 Recambio de fusible

- Desconecte la alimentación de corriente. Es imprescindible que también desconecte el enchufe de la red.
- Recueste el microscopio sobre uno de sus lados.
- Desatornille el portafusible D con un objeto plano (p. ej. Un destornillador).
- Reemplace el fusible y vuelva a atornillar el portafusibles.

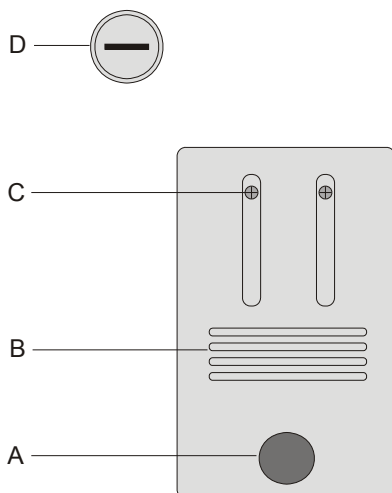
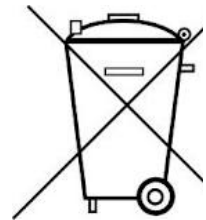


Fig. 1 Tapa del cubículo de lámpara: A Tornillo moleteado, B Ranuras de ventilación, C Tornillos se fijación del casquillo de la lámpara, D Portafusible

5. Mantenimiento, limpieza, desecho

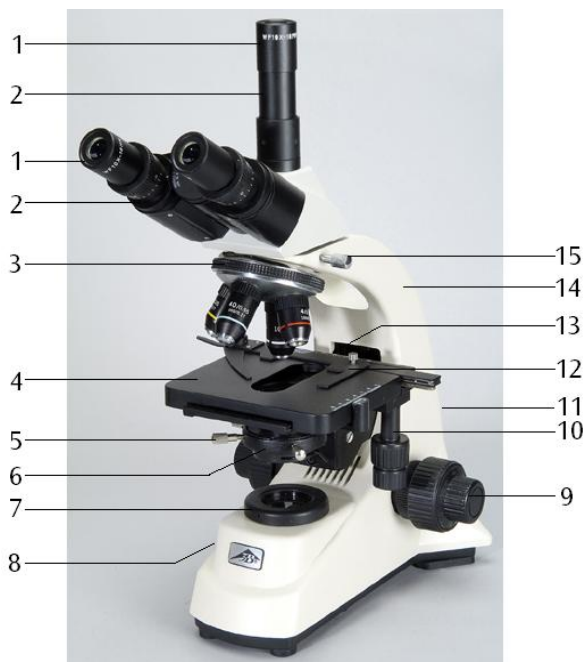
- El microscopio debe permanecer en un lugar limpio, seco y libre de polvo.
- Si se lo mantiene fuera de uso, se debe cubrir siempre con la envoltura protectora contra el polvo.
- No someta el microscopio a temperaturas bajo 0°C o sobre 40°C, ni a una humedad relativa del aire superior al 85%.
- Antes de realizar trabajos de mantenimiento o reparación, se debe desconectar el enchufe de la red.
- No se debe usar ningún elemento agresivo ni disolventes para limpiar el microscopio.
- No desmontar los objetivos y oculares para limpiarlos.
- Si el microscopio se encuentra muy sucio, se debe limpiar con un paño suave y un poco de etanol.
- Limpie los componentes ópticos con un paño suave para lentes.
- El embalaje se desecha en los lugares locales para reciclaje.
- En caso de que el propio aparato se deba desechar como chatarra, no se debe deponer entre los desechos domésticos normales. Se deben cumplir las prescripciones locales para el desecho de chatarra eléctrica.



Microscópio trinocular, modelo 400 1003276

Manual de instruções

03/13 ALF



- 1 Ocular
- 2 Tubo
- 3 Revólver porta-objetivas
- 4 Platina porta-objeto
- 5 Rosca de fixação da condensador
- 6 Condensador com diafragma de íris e porta-filtro
- 7 Iluminação
- 8 Regulador de iluminação
- 9 Engrenagem de ajuste grosseira e fina com freio de posicionamento
- 10 Engrenagem coaxial na mesa de objeto
- 11 Interruptor elétrico
- 12 Introduzidor de objeto
- 13 Rosca de fixação da platina porta-objeto
- 14 Tripé
- 15 Rosca de fixação da cabeça do microscópio

1. Indicações de segurança

- O microscópio só deve ser conectado à rede elétrica por meio de uma tomada equipada de um pólo terra.

Cuidado! A lâmpada se aquece durante utilização. Perigo de queimaduras!

- Nunca toque a lâmpada durante ou logo após o utilização do microscópio.

2. Descrição, dados técnicos

O microscópio trinocular permite a observação bidimensional de objetos (finos cortes de plantas ou animais) por dois observadores com ampliação de 40 a 1500 vezes. Ele permite além disso a possibilidade de conectar uma câmera simultaneamente para fins de documentação visual com técnicas fotográfica e de vídeo.

Tripé: Pé de apoio inteiramente metálico e robusto, braço de apoio fixado no pé; ajuste focal por meio de botões de ajuste fino e grosseiro coaxiais a ambos lados do pé de apoio, movidos por rolamentos e com freio de posicionamento; limite de aproximação ajustável para a proteção das objetivas e dos suportes para objeto. Faixa focal: 15 mm; divisão do ajuste focal fino: 0,002 mm

Tubo: Ocular Siedentopf trinocular, rotativo em 360°, um par de tubos com vista inclinada em 30°, distância entre os olhos ajustável entre 54 mm e 75 mm. Compensação de dioptria de ± 5 para ambos oculares; um tubo com vista inclinada

Ocular: Par de oculares grande angular WF 10 x 18 mm e WF 15x 13 mm

Objetivas: Revólver porta-objetivas com 4 objetivas acromáticas 4x / 0,10, 10x / 0,25, 40x / 0,65, 100x / 1,25 imersão em óleo (com proteção para a preparação microscópica)

Aumentos: 40x – 1500x

Platina porta-objeto: Platina em cruz x-y, 132 x 145 mm², com introdutor de objeto e botões coaxiais perpendiculares à platina para lâmina, faixa de ajuste de 50 x 76 mm²

Iluminação: Lâmpada de halogêneo regulável integrada no pé 6 V, 20 W; alimentação em tensão universal de 85 V a 265 V, 50/60 Hz

Condensador: Condensador de Abbe N.A.1,25 com diafragma de íris, porta-filtro e filtro azul, ajuste focal por meio de uma engrenagem com eixo

Dimensões: aprox. 328 x 214 x 449 mm³

Massa: aprox. 6,2 kg

3. Retirada da embalagem e montagem

O microscópio é entregue numa caixa de isopor.

- Depois de haver retirado a fita adesiva, abra a caixa com cuidado. Assegure-se de que nenhum elemento ótico (objetivas e oculares) caia fora da caixa.
- Para evitar a formação de condensação nas partes óticas, deixe o microscópio na embalagem o tempo suficiente até que este tenha adquirido a temperatura ambiente.
- Retire o microscópio com as duas mãos (uma mão no braço do tripé e a outra na base) e coloque-o sobre uma superfície plana.
- As objetivas encontram-se por separado, embaladas em latinhas especiais. Estas devem ser enroscadas nos orifícios da placa do revólver na ordem da objetiva com o menor grau de aumento até a de maior grau no sentido horário, começando por trás.
- A seguir, instale a cabeça do microscópio no braço e logo fixe-o com a rosca de fixação. Monte os oculares no tubo.

4. Operação

4.1 Indicações gerais

- Instalar o microscópio sobre uma superfície plana.
- Colocar o objeto a ser observado no meio da mesa de objeto e prender na inserção para objetos.
- Pôr o fio de alimentação na tomada e ligar a iluminação.
- Posicionar o porta-objeto no raio luminoso de modo a que este atravessasse o objeto de forma clara.
- Ajuste a distância dos olhos até que só um círculo de luz seja visível.

- Adaptar o grau de dioptria aos olhos.
- Para se obter uma iluminação de fundo de alto contraste deve-se efetuar o ajuste por meio da íris e da iluminação ajustável.
- Girar a objetiva com o menor grau de aumento até a linha do raio luminoso. O som de um clique indicará que a posição está correta.

Observação: é melhor começar a observação com a objetiva de menor grau de ampliação, de forma a reconhecer primeiro os detalhes estruturais maiores. A passagem para um grau maior de aumento obtêm-se girando o revólver até chegar na objetiva desejada. Caso queira utilizar a objetiva de 100x, deverá por óleo na porta-objeto. O valor do grau de ampliação calcula-se a partir do produto do fator de aumento do ocular e da objetiva.

- Ajustar a tensão apropriada do sistema de focalização com o freio de posicionamento.
- Ajustar o foco da imagem desfocada da preparação utilizando o botão rotativo para ajuste grosseiro. Ao fazê-lo, tomar cuidado para que a objetiva não esbarre no porta-objeto. (perigo de danificação)
- Logo, efetuar o ajuste de foco final com o ajuste fino.
- Para utilizar filtros cromáticos, girar o porta-filtros e instalar o filtro cromático.
- Por meio da transmissão coaxial da platina cruzada, pode-se colocar o objeto a ser observado na posição desejada.
- Desligue a iluminação imediatamente após cada utilização.
- O microscópio jamais deve entrar em contato com qualquer líquido.
- Não exercer qualquer pressão mecânica sobre o microscópio.
- Nunca toque com os dedos nas partes óticas do microscópio.
- Em caso de danificação ou defeito do microscópio, não o conserte por si mesmo.

4.2 Troca de lâmpada e de fusível

4.2.1 Troca de lâmpada

- Desligue a alimentação elétrica, retire da tomada e espere até o lâmpada esfriar.
- Por segurança, retire o ocular.
- Para trocar a lâmpada, ponha o microscópio sobre o lado.
- Soltar o parafuso C do compartimento da lâmpada e desloca-lo para fora de modo que se encontrem na mesma posição que na fig. 1.
- Soltar o parafuso A e levantar a tampa.

- Para retirar a lâmpada de halogênio utilizar um pano ou algo semelhante. Não toque na lâmpada com os dedos.
- Retirar a lâmpada de halogênio e recolocá-la.
- Fechar a tampa e aparafusá-la.
- Voltar a deslocar a base da lâmpada para a posição inicial e voltar a apertar o parafuso C.

4.2.2 Troca de fusível

- Desligue a alimentação elétrica e retire em todo caso o fio da tomada.
- Ponha o microscópio sobre o lado.
- Desenrosque o suporte do fusível D com um objeto plano (uma chave de fenda, por exemplo).
- Troque o fusível e volte a instalar o suporte.

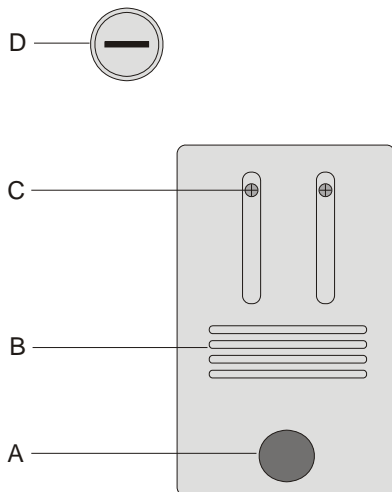


Fig. 1 Tampa do compartimento da lâmpada: A parafuso de dedo, B fenda de ventilação, C parafusos de fixação da rosca da lâmpada, D suporte do fusível

5. Armazenamento, limpeza, eliminação

- Armazenar o microscópio num lugar limpo, seco e sem poeira.
- Quando não utilizado, guarde sempre o microscópio na sua capa de proteção contra a poeira.
- Não exponha o microscópio a temperaturas inferiores a 0°C ou superiores a 40°C, assim como a uma humidade ambiente superior a 85%.
- Antes de efetuar qualquer atividade de manutenção deve-se sempre tirar o fio da tomada elétrica.
- Não utilize produtos de limpeza agressivos ou solventes para limpar o microscópio.
- Não desmontar ou separar as objetivas dos oculares ao efetuar a limpeza.
- Caso o microscópio esteja muito sujo, limpe com um pano suave e um pouco de etanol (álcool).
- Limpe os elementos óticos com um pano especial para lentes suave.
- A embalagem deve ser eliminada nas dependências locais de reciclagem.
- Em caso que o próprio aparelho deva ser descartado, então este não pertence ao lixo doméstico normal. É necessário cumprir com a regulamentação local para a eliminação de descarte eletrônico.

